



WIR SIND JUDEN AUS BRESLAU



Ein Kinofilm von
Karin Kaper und Dirk Szuszi

www.judenausbreslaufilm.de

KINOPRÄSENTATION





Wir sind Juden aus Breslau!

Überlebende Jugendliche und ihre Schicksale nach 1933

Ein Kinodokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szuszi

FBW: Prädikat Wertvoll – FSK: ab 12 Jahre – Länge: 108 Minuten

**Premiere in Landshut im Kinoptikum
am Dienstag, den 17. Oktober 2017 um 18.30 Uhr
Nahensteig 189, 84028 Landshut – Eintritt: € 4,50**

In Anwesenheit der Regisseurin **Karin Kaper**

**In Zusammenarbeit mit Verein Stolpersteine für Landshut -
Gegen das Vergessen e.V.**

Weitere Vorführungen am 18.10. um 18.30 Uhr und 21.00 Uhr

Ein Film von **aktueller Brisanz**, der ein eindringliches Zeichen setzt gegen stärker werdende nationalistische und antisemitische Strömungen in Europa. Ein Film, der aufzeigt, wohin eine katastrophale Abschottungspolitik gegenüber Flüchtlingen führt. Ein Film, der anhand der Lebensschicksale der Protagonisten auch die Gründung des Staates Israel mit den Erfahrungen des Holocaust in Verbindung setzt. Sie waren jung, blickten erwartungsfroh in die Zukunft, fühlten sich in Breslau, der Stadt mit der damals in Deutschland drittgrößten jüdischen Gemeinde, beheimatet. Dann kam Hitler an die Macht. Ab diesem Zeitpunkt verbindet diese Heranwachsenden das gemeinsame Schicksal der Verfolgung durch Nazi-Deutschland als Juden: Manche mussten fliehen oder ins Exil gehen, einige überlebten das Konzentrationslager Auschwitz. Der Heimat endgültig beraubt, entkamen sie in alle rettenden Himmelsrichtungen und bauten sich in den USA, England, Frankreich, und auch in Deutschland ein neues Leben auf. Nicht wenige haben bei der Gründung und dem Aufbau Israels wesentlich mitgewirkt. 14 Zeitzeugen stehen im Mittelpunkt des Films. Sie erinnern nicht nur an vergangene jüdische Lebenswelten in Breslau. Ihre späteren Erfahrungen veranschaulichen eindrücklich ein facettenreiches Generationenporträt.

Verantw. i.Sinne des Pressegesetzes: Verein Stolpersteine für Landshut – Gegen das Vergessen e.V. Konrad Haberberger, Eisenlohnstraße 6, 84076 Pfaffenhausen

